

## Hygienekonzept für das Vereins-Training des SV Nord-West-Rostock/ Abteilung Tischtennis während der Coronapandemie (Covid-19)

- In der aktualisierten Fassung zur Öffnung des Freizeit- und Breitensports,  
welche ab 01. Juni 2021 in Kraft tritt -

- orientiert an den Vorgaben des Landessportbundes (LSB) sowie den Empfehlungen des  
deutschen Tischtennisbundes (DTTB) -

Allgemein ist die Grundlage für aktuelles Tischtennis-Training die Einweisung der Verantwortlichen Übungsleiter/Trainer und aller Mannschaftsleiter bzgl. der aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln, sowie dieses folgenden Hygienekonzeptes.

Dies erfolgt schriftlich über die jeweiligen Mannschaftsleiter im Erwachsenenbereich, bzw. über die Trainer im Nachwuchsbereich. Die Verantwortlichen weisen wiederum die erwachsenen Sportler, sowie die Kinder und deren Eltern, in das umzusetzende Hygienekonzept vor der ersten Trainingseinheit ein.

Grundlegend werden die Eltern und Sportler darüber in Kenntnis gesetzt, dass alle Sportler:

⇒ Bei Freiheit von Covid-19-assoziierten Symptomen (z.B. erhöhte Temp., Husten)

⇒ Mit tagesaktuellem Negativ-Test (24h)

⇒ Mit Bestehender Impfung oder bei Genesung (14 Tage vorüber)

⇒ Wenn sie aktuell nicht mit einer Corona-infizierten Person in Kontakt stehen

oder seit einem solchen Kontakt mind. 14 Tage vergangen sind.

... am Training teilnehmen dürfen

### Dokumentation

- Führen einer Anwesenheitsliste zu jedem Trainingstag, bei der eigenverantwortlich die Voraussetzungen für das Training vom Sportler bestätigt werden (max. 15 Personen, Test/ Impfung, Symptombefreiheit)

- Erfassung des Zeitfensters jedes Trainierenden mittels der Anwesenheitsliste.

- Beim Betreten und Verlassen der Halle muss die genaue Zeit eingetragen werden.

- Dies ermöglicht eine lückenlose Erfassung von Ort/ Zeit/ Person über den gesamten Trainingsverlauf eines Trainingstages

- Eltern und Sportler willigen einer entsprechenden Datenübermittlung an das zuständige Gesundheitsamt bei diesbzgl. Nachfrage bzw. Verdacht auf Erkrankungen ein.

- Datenbehandlung gemäß Art. 13 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

## Hygiene & Abstand

- nach Eintreffen der Sportler in der Sporthalle ist Händewaschen/ Hände desinfizieren selbstverständlich
- zw. einzelnen Trainingseinheiten wird die Halle durchlüftet (möglichst 5- minütige Pause)
- jeder Trainierende nutzt ausschließlich den eigenen Schläger
- Es werden Sieben Tischtennis-Tische aufgebaut, diese stehen in möglichst großem Abstand zueinander
- Nutzung der Umkleide, Toiletten und Duschen ist erlaubt (Solange max. 15 Personen insgesamt in der Halle!)

## Gruppenzusammensetzung

- Training in geschlossenem Gruppensetting und ausschließlich für Vereinsmitglieder möglich; dies ermöglicht eine korrekte Planung der jeweiligen Gesamteilnehmerzahl (maximal 15 Personen!)
- Es werden Sieben Tische aufgebaut (Platz für 14 Personen im Einzeltraining, Einer z.B. hat Pause)
- Diese Sieben Tische werden nach Mannschaften besetzt (6 Mannschaften, 1x Freizeit)
- Genaue Koordination der Zusammensetzung erfolgt über Mannschaftsleiter (z.B. per SMS, Mail, Telefonisch)
- Nachwuchstraining ist wie immer separat, wenn möglich keine Überschneidung mit Erwachsenensport, dazu Trainingsende 15 Minuten vorher (18:45 Uhr) - um An- und Abreise sicherer zu gestalten!
- kein Schnuppertraining neuer Interessenten/ Nichtmitglieder

## An- und Abreise/ Sportlertransfer

- An- und Abreise möglichst separat, keine Fahrgemeinschaften, möglichst kein ÖPNV
- zeitl.-räumliche Trennung von Kinder- und Erwachsenentraining (Nichtnutzung 15min), dies ermöglicht separates Verlassen/ Betreten der Sporthalle sowie ein ausreichendes Durchlüften und Reinigen/ Desinfizieren
- Zuschauer haben keinen Zutritt zur Halle
- bei Kindern unter 14 Jahren darf eine verantwortliche Begleitperson das Kind in den Hallenbereich begleiten und auch von dort wieder abholen (idealerweise auf jeweils verschiedenen Hallenseiten)